Pankreatitis beim Hund – Dein Starterkit

Fettarm füttern ohne Rätselraten.

Von Sabina & Shila, Unsere Fellnase.



Dieses Starterkit ersetzt keine tierärztliche Behandlung.

Kurz erklärt: Was ist eine Pankreatitis?

Die Bauchspeicheldrüse bildet Verdauungsenzyme und Insulin.

Bei einer Pankreatitis werden die Enzyme zu früh aktiviert – das Organ entzündet sich.

Akut: plötzlich, oft heftig.
Chronisch: dauerhaft oder immer wiederkehrend, oft leise.

Fett regt die Bauchspeicheldrüse besonders stark an – deshalb ist fettarmes Füttern so wichtig.



Notfall-Ampel

ROT

Sofort zum Tierarzt:

- wiederholtes Erbrechen
- frisst über 24 Stunden nicht
- trinkt nicht oder behält Wasser nicht
- Gebetsstellung, deutliche Bauchschmerzen
- starke Schwäche
- blasse Schleimhäute
- Blut im Erbrochenen oder Kot

GELB

Zeitnah abklären:

- weicher Kot
- weniger Appetit
- Sodbrennen oder Schmatzen
- Unruhe nach dem Fressen

GRÜN

Beobachten:

- einzelner kleiner Ausrutscher ohne Beschwerden
- Hund frisst und ist munter

Im Zweifel lieber einmal mehr beim Tierarzt anrufen.

Fettgehalt richtig lesen

Auf der Verpackung steht „Rohfett“ in Prozent – mit Wasser gerechnet. Nassfutter enthält 70–80 % Wasser, Trockenfutter nur 8–10 %. Deshalb wirkt Nassfutter fettärmer, als es ist. Vergleichbar wird es erst in der Trockenmasse:

Fett in der Trockenmasse (%) =
Rohfett (%) ÷ (100 − Feuchtigkeit (%)) × 100

Beispiel Nassfutter: 2,9 % Fett, 78 % Feuchtigkeit → 2,9 ÷ 22 × 100 = ca. 13 % Fett in der Trockenmasse
Beispiel Trockenfutter: 7 % Fett, 10 % Feuchtigkeit → 7 ÷ 90 × 100 = ca. 8 % Fett in der Trockenmasse

Häufig empfohlen bei Pankreatitis: unter ca. 20 g Fett pro 1.000 kcal – grob unter ca. 7–10 % Fett in der Trockenmasse.
Den Zielwert für deinen Hund stimmst du am besten mit deinem Tierarzt ab.

Dein Futter-Check zum Ausfüllen

Futter	Rohfett (%)	Feuchtigkeit (%)	Fett in der Trockenmasse (%)

Fett in der Trockenmasse (%) = Rohfett (%) ÷ (100 – Feuchtigkeit (%)) × 100

Lebensmittel-Ampel

ROT

Meiden:
- Käse, Wurst, Leberwurst
- Nussmus, Erdnussbutter
- Schweineohren, Ochsenziemer, fettige Kauartikel
- Tischreste, Grillgut
- großzügige Ölzusätze

GELB

Nur nach Absprache:
- mageres Rind oder magerer Fisch
- Ei
- Omega-3-Öl
- fertige Leckerlis – Fettgehalt prüfen

GRÜN

Geeignet:
- Puten- oder Hähnchenbrust ohne Haut
- Magerquark in kleinen Mengen
- Reis, Kartoffel, Süßkartoffel
- Karotte, Zucchini, Gurke
- Apfel ohne Kerngehäuse

Füttern im Alltag

- Mehrere kleine Mahlzeiten statt einer großen.
- Futter langsam umstellen – über etwa eine Woche.
- Versteckte Fette meiden: Öl „fürs Fell“, Kauartikel, Leckerlis von Familie und Nachbarn.
- Gewicht regelmäßig kontrollieren.
- Selbst kochen nur mit berechnetem Plan, z. B. über eine professionelle Ernährungsberatung.
- Omega-3 nur nach Absprache mit dem Tierarzt – es ist auch Fett.



3 fettarme Leckerli-Ideen



Putenchips

Putenbrust ohne Haut in dünne Scheiben schneiden und bei 80–100 °C ca. 2–3 Std. im Ofen trocknen.

Karotten-Reis-Kekse

100 g Reismehl, 1 fein geriebene Karotte und etwas Wasser zu einem Teig kneten, ausrollen, ausstechen. Ca. 25 Min. bei 170 °C backen.

Apfel-Quark-Taler

2 EL Magerquark, ½ geriebener Apfel und 4 EL Hafer- oder Reisflocken mischen, kleine Taler formen. Ca. 20 Min. bei 170 °C backen.

Hinweis: Bei Allergikern nur Zutaten verwenden, die zur Ausschlussdiät passen. Leckerlis zählen zur Tagesration.

Blutwerte-Spickzettel

Spec cPL / Praxis-Lipase (µg/l)
• bis 200: normal
• 201–399: Graubereich – kontrollieren
• ab 400: passend zu Pankreatitis

DGGR-Lipase: Grenzwerte je nach Labor – Bewertungshinweis auf dem Befund beachten.

Amylase und „normale“ Lipase: allein wenig aussagekräftig.

Zusätzlich anschauen lassen: Triglyceride (nüchtern), Nieren- und Leberwerte, Blutzucker, Kalzium, Ultraschall.



Fragen für deinen Tierarzt

1. Welche Lipase wurde gemessen und welche Grenzwerte gelten?
2. Wann kontrollieren wir die Werte?
3. Ist ein Ultraschall sinnvoll?
4. Welcher Fettgehalt ist für meinen Hund das Ziel?
5. Was tue ich bei einem neuen Schub? (Notfallplan)
6. Gibt es Begleiterkrankungen, die eine Pankreatitis begünstigen?

Tipp: Ausdrucken, zum Termin mitnehmen und die Antworten direkt notieren.

Mein 14-Tage-Tagebuch

	Datum	Futter & Menge	Leckerlis	Kot	Erbrechen	Appetit	Besonderheiten
Tag 1							
Tag 2							
Tag 3							
Tag 4							
Tag 5							
Tag 6							
Tag 7							
Tag 8							
Tag 9							
Tag 10							
Tag 11							
Tag 12							
Tag 13							
Tag 14							

Wie geht es weiter?

- Die ganze Ratgeber-Reihe in 7 Teilen: unserefellnase.com/post/pankreatitis-beim-hund
- Futter-Check und Ernährungsberatung: Napfcheck (Link auf dem Blog)

Dieses Starterkit ersetzt keine tierärztliche Untersuchung oder Behandlung.

Alles Liebe für deine Fellnase – Sabina & Shila

